

Name:

Straße:

PLZ / Ort:

Wegen der besseren Planbarkeit bitten wir um Antwort

bis Dienstag, 31. März 2020

Fax: 0561 8073-4200, Telefon 0561 8073-1200

E-Mail: m.ohm@marienkrankenhaus-kassel.de

Marienkrankenhaus Kassel gGmbH

Marion Ohm

Chefarztsekretariat Medizinische Klinik
Marburger Straße 85
34127 Kassel

ANFAHRT

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie fahren mit den Buslinien 12, 13 und 16 bis zur Haltestelle „Marienkrankenhaus“.

Mit dem Auto:

Aus Richtung Vellmar/Warburg über die B83 / B7:

Fahren Sie auf der „Holländischen Straße“ nach ca. 2 km rechts in die „Wiener Straße“. Auf der Bergkuppe nach links in die „Marburger Straße“ bis zum Marienkrankenhaus.

Über die B251 kommend: Aus Richtung „Ahnatal / Harleshausen“ über die „Wolfhager Straße“ unter den drei Brücken hindurch. Anschließend nach links in die „Gelnhäuser Straße“. Auf der Bergkuppe rechts in die „Marburger Straße“ bis zum Marienkrankenhaus.



KONTAKT

Marienkrankenhaus Kassel gGmbH
 Marburger Straße 85, 34127 Kassel
 T (0561) 8073-0 | F (0561) 8073-4000
 info@marienkrankenhaus-kassel.de
 www.marienkrankenhaus-kassel.de

9. WEANING-SYMPIOSIUM

Marienkrankenhaus Kassel

www.marienkrankenhaus-kassel.de

„Wir sind eine Einrichtung der Marienkrankenhaus Kassel gGmbH als Gesellschaft der St. Vinzenz gGmbH in Fulda.“



Mi, 8. April
16.45 bis 20 Uhr

Marienkrankenhaus Kassel
 Großer Seminarraum, 3. OG
 Marburger Straße 85
 34127 Kassel

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Pflege,**

unser diesjähriger auswärtiger Referent ist Dr. Bernd Schucher aus Hamburg. Dr. Schucher ist für unser Arbeitsgebiet ein höchst relevanter Ansprechpartner – und er ist auch der gewählte kommende Präsident der für uns sehr wichtigen Deutschen Interdisziplinären Gesellschaft für Außerklinische Beatmung (DIGAB). Sein Thema – und so auch von uns gewünscht – ist die Erklärung der neuen Weaningleitlinie.

Von Seiten unserer Atmungstherapeuten wird über „Oszillierende Hilfen der Sekretolyse“ berichtet – Cornett, Flutter, Vibrax und Rüttelweste - was und wann und was ist überhaupt sinnvoll. Aufgrund vieler Nachfragen sollen auch noch einmal die Indikation und die Einsatzoptionen von Sauerstoff diskutiert werden.

Als zusätzliches Thema soll ein „neueres Problem“ auf der Intensivstation behandelt werden: Wir haben immer mehr beatmete Patienten mit bösartigen Erkrankungen auf unseren Intensivstationen – hier stellt sich oft die Frage: Wie weit soll es gehen, was können wir überhaupt erreichen und was will der Patient? – anhand von Fallbeispielen.

Außerdem soll mal wieder die enge Verknüpfung von Lunge und Herz thematisiert werden.

Wir haben – denke ich – genug Zeit eingeplant, dass auch nach jedem Vortrag Diskussionszeit gegeben ist und wir werden während und nach der Veranstaltung sicher Gelegenheit haben, uns zusätzlich praxisnah auszutauschen.

Wir freuen uns, Sie zu unserem 9. Weaning-Symposium begrüßen zu dürfen.

Herzlichst Ihr

PD Dr. med. Andreas Bastian
Chefarzt Abteilung für Pneumologie,
Intensiv- und Beatmungsmedizin,
Infektiologie

PROGRAMM

Uhrzeit	Thema	Referent
16.45	Registrierung + Kaffee	
17.00	Begrüßung	PD Dr. Andreas Bastian
17.10	Die neue Weaningleitlinie – was ist neu? – was ist interessant?	Dr. Bernd Schucher
17.50	LTOT – Langzeitsauerstofftherapie: Indikationen und Möglichkeiten	Susanne Wäadow
18.10	Pause mit Imbiss	
18.40	Oszillierende Hilfen zur Sekretolyse – Cornett, Flutter, Vibrax und Rüttelweste	Anke Koslowski
19.00	Der Tumorpatient auf der Intensivstation – wohin und wie weit soll/darf es gehen?	Dr. Björn Wiesemann Hakan Gürleyen Constantin Küster
19.45	COPD, Herz und pulmonaler Hypertonus	PD Dr. Andreas Bastian
20.30	Ende der Veranstaltung	

VERANSTALTUNGSORT

Marienkrankenhaus Kassel
Großer Seminarraum, 2. Stock
erreichbar über Haupteingang Marienkrankenhaus
Marburger Straße 85, 34127 Kassel

REFERENTEN

- ◆ **Dr. Bernd Schucher**
Oberarzt der LungenClinic Grosshansdorf und gewählter kommender Präsident der DIGAB - Deutsche Interdisziplinäre Gesellschaft für Außerklinische Beatmung
- ◆ **Anke Koslowski**, Atmungstherapeutin / DGP
Marienkrankenhaus Kassel
- ◆ **Susanne Wäadow**, Atmungstherapeutin / DGP
Marienkrankenhaus Kassel
- ◆ **PD Dr. med. Andreas Bastian**
Chefarzt Abteilung für Pneumologie, Intensiv- und Beatmungsmedizin, Infektiologie
Marienkrankenhaus Kassel
- ◆ **Hakan Gürleyen**, Oberarzt Innere Medizin
Marienkrankenhaus Kassel
- ◆ **Constantin Küster**, Oberarzt Innere Medizin
Marienkrankenhaus Kassel
- ◆ **Dr. Björn Wiesemann**, Oberarzt Innere Medizin
Marienkrankenhaus Kassel

Wissenschaftliche Leitung und Organisation:
PD Dr. med. Andreas Bastian; Wolfgang Streit, Stationsleiter

Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft der DIGAB und ist für den ärztlichen Dienst mit 4 Punkten zertifiziert (ist beantragt). Für die Pflege können 3 Fortbildungspunkte bei der freiwilligen Registrierung geltend gemacht werden.



Die Veranstaltungsleitung und die Referenten bestätigen die Produktneutralität der Vorträge. Evtl. Interessenkonflikte werden bei der Veranstaltung bekannt gegeben. Die Höhe der Gesamtaufwendung beläuft sich auf 1.000 Euro.

Die Firma VitalAire unterstützt die Veranstaltung mit einem Kostenbeitrag in Höhe von 1.000 Euro.

